

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Hilker,
sehr geehrte Damen und Herren,

„Wenn wir die Zukunft ernst nehmen wollen, dann müssen wir aufhören diese anderen zu überlassen und selbst aktiv werden.“ – Frei nach Jane Goodall

Wir von AUFBRUCH C blicken auf ein sehr turbulentes Jahr 2021 zurück! Insbesondere deshalb, weil zunächst alles für uns unter dem Motto: „Findet nicht statt!“ im Stadtrat begonnen hat.

Die Pandemie hat bei uns allen seine unwiederbringlichen Spuren hinterlassen. Viele Eltern hatten verzweifelt damit zu kämpfen, die Betreuung ihrer Kinder in Detmold zu organisieren, denn Kitas und Schulen mussten geschlossen werden. Eine Menge, an zuvor stets gesunden, Unternehmen steht vor der Insolvenz oder musste bereits ihr Geschäft aufgeben. Insbesondere die Kulturschaffenden und Gastronomen hat es in diesem Jahr immer und immer wieder hart getroffen. Nicht zuletzt musste auch wieder der stets beliebte Detmolder Weihnachtsmarkt abgesagt werden. Die Rückkehr zur Normalität, die sich alle so sehnlichst wünschen, muss erneut nach hinten verschoben werden.

Sehr viele der von der Bundesregierung aufgestellten Regeln und Einschränkungen waren oft schwer verständlich und nachvollziehbar für die Bevölkerung - von manchen werden diese als persönlicher Eingriff in die Grundrechte empfunden. Der größte Teil hat die Einschränkungen jedoch mit Blick auf das Wohlergehen seiner Mitmenschen und der eigenen Gesundheit akzeptiert und verinnerlicht.

Deshalb möchte ich an dieser Stelle im Namen der Partei AUFBRUCH C allen Detmolder Bürgern meinen Dank aussprechen! Denn Sie tragen maßgeblich dazu bei, dass wir in Detmold vergleichsweise gut durch diese Krise gehen. In diesem Zuge möchte ich mich auch beim Bürgermeister Hilker, den Mitarbeitenden der Stadtverwaltung, als auch den Kolleginnen und Kollegen aus den Ratsfraktionen bedanken, die es alle gemeinsam ermöglicht haben, dass wir sicher und verantwortungsvoll die Arbeit im Stadtrat aufnehmen konnten.

- ***Wo ist dringender Verbesserungsbedarf?***
- ***Was kann jeder einzelne von uns für unsere Stadt einbringen und positives bewirken?***
- ***Wo wollen wir noch gemeinsam in Zukunft hin?***

Diese von uns selbst eingangs gestellten Leitfragen zum Beginn der Legislaturperiode prägen nach wie vor unser Denken und Handeln von AUFBRUCH C. Hierzu haben wir, erstmals als Detmolder Fraktion im Rat, im Laufe des Jahres 2021 eine Vielzahl unterschiedlichster Anträge, einige davon in enger Abstimmung und Zusammenarbeit mit den Detmolder Bürgern, erarbeitet und in den Stadtrat eingebracht.

An dieser Stelle seien exemplarisch unsere Anträge zur „Ermittlung des Bedarfs an Digitalisierung in Detmold“, „Die vorzeitige Reduzierung des Kostenbeitrags von Pflegekindern“, als auch die „Umgestaltung des Spielplatzes Dianastraße in Klüt“ zu nennen. AUFBRUCH C war zudem die erste Fraktion im Rat, die bereits im zweiten Quartal 21 die Bereitstellung von weiteren Luftfilteranlagen für Detmolder Schulen per Antrag angeregt hat.

Der Pandemieverlauf spiegelt sich leider entsprechend im kommunalen Haushalt wider. Es mussten deutliche Rückgänge bei den Einnahmen (z. B. Gewerbesteuer) bei einem gleichzeitigen Anstieg der Ausgaben verzeichnet werden. Den eigenen soliden Rücklagen und den buchhalterischen Corona-Isolierungen sei Dank, fällt die Haushaltsbilanz noch positiv aus. Die vermehrte Aufnahme von höheren Kassenkrediten war 2021 jedoch unausweichlich. Die Prognosen sehen verhalten optimistisch aus, erfordern jedoch weiterhin eine vorsichtige Planung für die Zukunft, damit eine solide Haushaltsausgestaltung gewährleistet werden kann.

Aufgrund der knappen Vorbereitungs- und Einarbeitungszeit war es der Fraktion von AUFBRUCH C dieses Jahr nicht möglich, sich vollumfänglich an der Ausarbeitung des Haushalts zu beteiligen. Nichtsdestotrotz haben wir uns im Vorfeld dazu verständigt, im Sinne der Detmolder Bürger, die Anträge der Kolleginnen und Kollegen aus dem Stadtrat für den neuen Haushalt 2022 mit zu tragen. Dazu zählte unter anderem die zusätzliche Bereitstellung von Geldern in Höhe von insgesamt über 150.000 € für die essenziell wichtigen Themengebiete zukünftige Mobilität, Kultur, Tourismus und Personalbedarfsplanung.

Für das Haushaltsjahr 2023 werden wir einen großen Schritt weiter gehen und uns aktiv an der Haushaltdebatte beteiligen, da einigen Themenkomplexen unserer Auffassung nach nicht genug Beachtung geschenkt wurde. Die Menschen stehen für AUFBRUCH C im Mittelpunkt des politischen Engagements. Wir planen aus diesem Grund für das kommende Jahr umfangreiche Maßnahmenpakete zu beantragen, die insbesondere eine Verbesserung der Bereiche soziale Gerechtigkeit, Kinder- und Jugendförderung sowie den Wohnungsneubau in Detmold befeuern sollen. Für diese kostenintensiven Posten muss entsprechendes Kapital, auch in heutigen Krisenzeiten, bereitgestellt und eine breite Akzeptanz in der Politik erreicht werden. Sollten wir die Bürger, die das Fundament unserer Stadt und des Zusammenlebens bilden, aus dem Fokus unserer Entscheidungsfindung verlieren, laufen wir schnell Gefahr, nicht den notwendigen Rückhalt für diese wichtigen Vorhaben zu bekommen.

Wir wünschen uns daher auch für das kommende Jahr 2022 weiterhin eine vertrauensvolle und von gegenseitigem Respekt geprägte Zusammenarbeit mit den Detmolder Bürgern sowie den politischen Akteuren des Stadtrates.

Wilhelm Schall
Fraktionsvorsitzender
AUFBRUCH C – Detmold